



Schützengesellschaft
der Stadt Luzern

Protokoll Gesellschaftsbot

Datum: Freitag, 19. April 2024, 19.00 Uhr
Ort: Bannersaal im Restaurant Schützenhaus

Traktanden

1. Begrüssung / Einleitende Feststellungen
2. Protokolle
 - 2.1. Protokoll Gesellschaftsbot vom 21. April 2023
 - 2.2. Protokoll ausserordentliches Bot vom 26. Februar 2024
3. Jahresberichte 2023
 - 3.1. des Präsidenten (abgedruckt in «Stadtschütz» Nummer 1/2024)
 - 3.2. der Abteilungschefs (abgedruckt in «Stadtschütz» Nummer 1/2024)
 - 3.3. des Liegenschaftsverwalters (abgedruckt in «Stadtschütz» Nummer 1/2024)
4. Gesellschaftsrechnung 2023 / Voranschlag Gesellschaftsrechnung 2024
5. Revisorenbericht / Abnahme der Rechnung / Genehmigung Budget
6. Schiesskalender 2024
7. Wahlen
 - 7.1. Ersatzwahl eines Revisors bis Ende Amtsperiode 2024
 - 7.2. weitere Ersatzwahlen bis Ende Amtsperiode 2024
8. Ehrungen
9. Absenden Jahreskonkurrenzen Druckluftwaffen
10. Anträge des Schützenrates
11. Anträge von Mitgliedern (Art. 20 der Statuten) sind keine eingegangen
12. Verschiedenes

Guet Schess!

Behandlung der Traktanden

1. Begrüssung / Einleitende Feststellungen

Der Präsident, Marco Neuhaus, begrüsst alle anwesenden Gesellschafter und Gesellschafterinnen und eröffnet das diesjährige Bot. «Wir wurden gut gepflegt und konnten unseren Hunger und Durst stillen. Einen herzlichen Dank geht an das Team vom Restaurant Schützenhaus».

Geschätzter Ehrenpräsident Dr. Peter Studer, liebe Ehrengesellschafter und Ehrenveteranen, sehr geschätzte Gesellschafter und Gesellschafterinnen. Mit dem heutigen Bot schliessen wir das Gesellschaftsjahr 2023 ab und starten offiziell in das neue Gesellschaftsjahr 2024. Es freut den ganzen Schützenrat, dass ihr so zahlreich erschienen seid.

1.1. Sponsoren und Inserenten

Der Präsident dankt allen Sponsoren und Inserenten herzlich für die wertvolle finanzielle Unterstützung, die sie unserer Gesellschaft entgegenbringen.

1.2. Totenehrung

Im vergangenem Gesellschaftsjahr hat uns Gesellschafter Zoran Starcevic, geb. 17.04.1986, verstorben am 13.11.2023, für immer verlassen. Es wird mit einer Schweigeminute an Zoran gedacht.

1.3. Neumitglieder

Seit dem letzten Bot konnten 24 neue Neumitglieder aufgenommen werden und der Präsident bittet die anwesenden Neumitglieder nach vorne und übergibt diesen das Gesellschafts-abzeichen. Sie werden mit einem kräftigen Applaus in unseren Reihen willkommen geheissen.

Dies sind:

Bacsa Elmira	Katschnig Tamara	Rebsamen Natanja
Banz Alex	Keist Martin	Reckers Alexander
Baumann Marcel	Lötscher Albert	Schelble Dominik
Botta Alessio	Marjakaj Mus	Sestito Roland
Bucher Patrick	Meyer Toni	Siegenthaler Franz
Bulgheroni Enrico	Panucci Francesco	Steiner Hansjörg
Der Serkan	Pizzinato Ling	Tschopp Basil
Felder Toni	Portillo Salih	
Hunkeler Guido	Rafael Arturo	

1.4. Entschuldigungen

Folgende 17 Gesellschafter und Gesellschafterinnen haben sich für die Teilnahme am Bot entschuldigt:

Birrer Fredy, Frasson Marco, Fuchs Hans, Fuchs Josef, Hofstetter Richard, Imboden Werner, Jud Ferdy, Kuratli Werner, Melcher Jonin, Müller Kurt, Nussbaumer Manuela, Odermatt Paul, Stalder Rolf, Staub Werner, Studer Timo, Teuffer Tobias, Wolf Manfred.

1.5. Feststellungen

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig erfolgt ist. Diese wurde im «Stadtschütz» Nr. 1/2024 publiziert. Gemäss Satzungen mind. 20 Tage vor dem Bot. Die vorgeschlagenen Traktanden entsprechen der Zuständigkeit des Gesellschaftsbots. Da das Protokoll des ausserordentlichen Bots vom 26. Februar 2024 nicht mehr im «Stadtschütz» Nr. 1/2024 veröffentlicht werden konnte, wird es am heutigen Bot abgegeben und Traktandum 2. (Protokolle) entsprechend wie folgt ergänzt:

2.1. Protokoll Gesellschaftsbot vom 21. April 2023

2.2. Protokoll ausserordentliche Bot vom 26. Februar 2024

Es gibt keine Wortmeldungen zu den Feststellungen. Das Bot ist somit beschluss- und handlungsfähig.

1.6. Bestellung des Büros

Der Präsident führt gemäss Statuten den Vorsitz. Der Vizepräsident führt das Protokoll aufgrund der Vakanz des Gesellschaftsschreibers.

Als Stimmzähler werden folgende Gesellschafter vorgeschlagen:

Söchtig Thomas, Tisch 1 mit Vorstandstisch

Blättler Roland, Tisch 2

Blättler Markus, Tisch 3

Diese drei Kameraden werden vom Bot einstimmig gewählt.

1.7. Abstimmungsmodus

Die Statuten sehen folgendes Wahlprozedere vor:

- Abstimmungen und Wahlen erfolgen in der Regel offen.
- Geheime Abstimmungen können auf Antrag von einem Gesellschafter gestellt werden. Das Büro wird in diesem Fall durch den Vizepräsidenten und die gewählten Stimmzähler zusammengestellt.
- Bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das absolute Mehr. Im zweiten Wahlgang das relative Mehr.
- Gemäss bisheriger Gepflogenheiten schlägt der Präsident vor, dass ein Geschäft als angenommen zu betrachten, wenn kein Widerspruch angemeldet und keine Gegenanträge gestellt werden. Über Rechnung, Budget und Wahlen wird auf jeden Fall abgestimmt.

Anwesend sind: 65 Gesellschafter und Gesellschafterinnen – das absolute Mehr ist 33.

Hat jemand zum Abstimmungsmodus Anmerkungen? Peter Studer bemerkt, dass ein einziger Gesellschafter geheime Abstimmungen verlangen kann (nicht wie erwähnt $\frac{1}{5}$ der Anwesenden).

2. Protokolle

2.1. Protokoll Gesellschaftsbot vom 21. April 2023

Das Protokoll wurde im Stadtschütz 1/2024 auf den Seiten 7 bis 14 publiziert.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss: Das Protokoll wird stillschweigend genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei Caroline Weber-Widmer für das Erstellen des Protokolls.

2.2. Protokoll ausserordentliches Bot vom 26. Februar 2024

Wie bereits in den Feststellungen erwähnt, liegt das Protokoll in Papierform auf.

Es gibt auch hier keine Wortmeldungen dazu.

Beschluss: Das Protokoll wird stillschweigend genehmigt

Der Präsident bedankt sich beim Protokollführer Oskar Scherer für das Erstellen des Protokolls.

Berücksichtigen Sie unsere «Stadtschütz»-Inserenten!

3. Jahresberichte 2023

3.1. Des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten ist im Stadtschütz 1/2024 auf den Seiten 15 bis 17 publiziert. Auch hier gibt es keine Wortmeldungen.

Der Präsident lässt über den Jahresbericht abstimmen.

Beschluss: Der Jahresbericht 2023 des Präsidenten Renato Steffen wird genehmigt.

3.2. Der Abteilungschefs

3.2.1. Gewehr 300 m

Der Bericht von Hans-Ruedi Zai wurde im «Stadtschütz»1/2024 auf der Seite 18 publiziert. Auch hier gibt es keine Wortmeldungen.

Der Jahresbericht Gewehr 300 m ist somit stillschweigend genehmigt.

3.2.2. Gewehr 50 m

Der Bericht von Andreas Dobmann wurde im Stadtschützen 5/2023 auf den Seiten 9 bis 11 publiziert.

Auch hier gibt es keine Wortmeldungen.

Der Jahresbericht Gewehr 50 m ist somit stillschweigend genehmigt.

3.2.3. Pistole 25/50 m

Der Bericht von Oskar Scherrer wurde im «Stadtschütz» 1/2024 auf den Seiten 19 bis 21 publiziert.

Auch hier gibt es keine Wortmeldungen.

Der Jahresbericht Pistole 25/50 m ist somit stillschweigend genehmigt.

3.2.4. 10 m

Der Jahresbericht von Marco Neuhaus wird im «Stadtschütz» 2/2024 publiziert.

Über die Jahreskonkurrenz wird im Traktandum 9 noch detaillierter informiert.

3.3. Des Liegenschaftsverwalters

Der Bericht von Stephan Kurmann wurde im «Stadtschütz» 1/2024 auf der Seite 33 publiziert. Auch hier gibt es keine Wortmeldungen.

Der Jahresbericht des Liegenschaftsverwalters ist somit stillschweigend genehmigt.

4. Gesellschaftsrechnung 2023 / Voranschlag Gesellschaftsrechnung 2024

Der Finanzverwalter Andreas Müller erläutert die Gesellschaftsrechnung 2023 sowie den Voranschlag 2024 im Detail.

4.1. Gesellschaftsrechnung 2023

Der Finanzverwalter erläutert die Jahresrechnung 2023, welche mit einem Gewinn von Fr. 9326.08 (Vorjahr Fr. 6457.84) abschliesst. Im abgelaufenen Gesellschaftsjahr 2023 konnten Amortisationen bei den Hypothekendarlehen von Fr. 60000.– getätigt werden.

4.2. Mitgliederbeiträge

Andreas Müller schlägt der Versammlung vor, die Mitgliederbeiträge 2024 gegenüber dem Vorjahr unverändert zu belassen.

4.3. Voranschlag Gesellschaftsrechnung 2024

Der Finanzverwalter stellt ein ausgeglichenes Budget 2024 vor, nachdem keine Option aus dem Bot gegen eine Änderung der Mitgliederbeiträge vorliegt.

Es werden keine zusätzlichen Auskünfte verlangt.

5. Revisorenbericht / Abnahme der Rechnung / Genehmigung Budget

Peter Volz verliest den Revisorenbericht. Er fragt die Versammlung, ob noch weitere Auskünfte gewünscht werden. Dies ist jedoch nicht der Fall. Er beantragt, die Jahresrechnung 2023 sowie den Voranschlag 2024 (inkl. Mitgliederbeiträge) zu genehmigen und dem Finanzverwalter Andreas Müller und dem Schützenrat Entlastung zu erteilen.

Beschluss: Mit einer Gegenstimme werden die Jahresrechnung 2023 und der Voranschlag 2024 genehmigt und dem Finanzverwalter Andreas Müller und dem Schützenrat Entlastung erteilt.

6. Schiesskalender 2024

Der Schiesskalender wurde im «Stadtschütz» 1/2024 auf den Seiten 23 bis 30 publiziert. Es werden keine weiteren Erläuterungen verlangt.

Beschluss: Der Schiesskalender 2024 ist stillschweigend genehmigt.

7. Wahlen

7.1. Ersatzwahl eines Revisors bis Ende Amtsperiode 2024

Es findet keine Ersatzwahl statt, da Peter Volz bereits am Bot 2023 gewählt worden ist.

7.2. Weitere Ersatzwahlen bis Ende Amtsperiode 2024

Caroline Weber-Widmer hat ihren Rücktritt als Gesellschafts-Schreiberin aus dem Schützenrat schriftlich am 28. Februar 2024 eingereicht. Sie tritt auch von allen ihren zusätzlichen Funktionen (Mitglieder- und Lizenzverwaltung, Inseraten-Regie und J+S-Leiterin) zurück.

Es findet keine Ersatzwahl statt, der Vorstand wird die offenen Vakanzen für dieses Jahr intern regeln. Die ordentlichen Ersatzwahlen finden 2025 statt. Die anwesenden Gesellschafter sind gebeten, sich bereits jetzt schon zu überlegen, ob jemand für ein Vorstandsamt kandidieren möchte. Interessenten wenden sich bitte an den Präsidenten oder ein anderes SR-Mitglied.

8. Ehrungen

8.1. Verdankung Renato Steffen als Präsident

Im Namen der Schützengesellschaft bedankt sich Marco Neuhaus bei seinem Vorgänger Renato Steffen für seine grosse Arbeit in den vergangenen Jahren als Präsident unserer Gesellschaft und überreicht ihm ein Geschenk.

8.2. Verdankung Caroline Weber-Widmer

Der Präsident bedankt sich bei «Caro» für ihre Arbeit als Gesellschaftsschreiberin und weiteren Funktionen im Namen der Schützengesellschaft der Stadt Luzern herzlich. Er überreicht ihr einen Blumenstraus und einen Gutschein vom Restaurant Schützenhaus.

8.3. Gesellschaftsveteranen

Wer während 25 Jahren unserer Gesellschaft angehört oder wer während mindestens 10 Jahren angehört hat und Veteran des Schweizerischen Schützenverbandes ist, wird zum Gesellschaftsveteran ernannt.

Die zwei anwesenden Gesellschafter Oskar Scherer und Thomas Söchtig erhalten je einen Zinnbecher.

Der Präsident gratuliert den beiden neuen Gesellschaftsveteranen. Weiter wurden folgende Gesellschafter zu Gesellschaftsveteranen ernannt, welche leider nicht anwesend sind:

Furrer Beat
Nipkow Zvezdana
Nipkow Daniel
Müller Urs
Jäggi Martin
Corti Alberto
Wallimann Ueli

8.4. Freimitglieder

Wer während 50 Jahren unserer Gesellschaft angehört und das 75. Altersjahr erreicht hat, wird Freimitglied. Der Präsident kann folgende Kameraden die Freimitgliedschaft erteilen und dankt ihnen für die langjährige Treue zu unserer Gesellschaft. Dies sind:

Dr. Bühl Markus
Burkhard Beat
Birrler Fredy
Goda Wolfgang
Theiler Georges

8.5. Ehrenveteranen

Wer das 60. Altersjahr erreicht hat und sich als aktiver Schütze besonders ausgezeichnet hat, kann zum Ehrenveteran ernannt werden. Folgende Schützen werden durch den Schützenrat vorgeschlagen:

Armin Küttel, 1941
Rony Egger, 1953 (ist bereits Ehrengesellschafter)
Oskar Bernet, 1961

Dieser Antrag wird vom Bot einstimmig bestätigt. Armin Küttel bedankt sich herzlich für diese Ehrung.

8.6. Ehrengesellschafter

Auf Antrag des Schützenrates und durch Beschluss des Gesellschaftsbots werden Gesellschafter zu Ehrengesellschaftern ernannt, die sich um die Schützengesellschaft der Stadt Luzern besonders verdient gemacht haben. Der Schützenrat schlägt dem Bot vor:

Hans-Ruedi Zai, als langjähriger Chef 300 m, seit 20 Jahren Organisator Kilbischschiessen

Er feiert dieses Jahr seinen 80. Geburtstag.

Dieser Vorschlag wird vom Bot mit grossem Applaus einstimmig bestätigt. Hans-Ruedi erklärt Annahme der Wahl und freut sich über die ehrenvolle Ernennung. Anstelle einer Wappenscheibe beteiligt sich die Gesellschaft am Apéro seiner Geburtstagsfeier.

8.7. 50 Jahre Rütli Schütze

Für seine 50-jährige Teilnahme am Rütli-schiessen wird unser ehemaliger Redaktor des Stadtschützen, Peter Zurkirchen, mit einem Kopfkranz geehrt.

8.8. Feldmeisterschaftsmedaille

Für seine konstante Teilnahme am Obligatorisch und Feldschiessen wird Marco Neuhaus mit einer Ehrenmedaille geehrt. Herzliche Gratulation den Kameraden.

9. Absenden Jahreskonkurrenz Druckluftwaffen

Dieses Jahr fand leider keine Jahreskonkurrenz statt. Es haben sich nicht genügend Schützen angemeldet. Ein grosser Erfolg gebührt jedoch unseren Pistole Auflageschützen. Sie haben an der Schweizer Meisterschaften in Bern den Schweizermeistertitel geholt. Die Gruppe setzte sich zusammen aus:

Armin Küttel, 1941
Rony Egger, 1953
Oskar Bernet, 1961

Der Präsident gratuliert den drei Schützen zum grossartigen Erfolg und überreicht ihnen ein Geschenk. Aus aktuellem Anlass und da diese Schützen schon mehrmals einen Schweizermeistertitel im Namen der Schützengesellschaft der Stadt Luzern erreicht haben, wurden Armin Küttel und Oskar Bernet zu Ehrenveteranen ernannt, wobei Rony Egger bereits Ehrengesellschafter ist (siehe Traktandum 8.5.).

10. Anträge des Schützenrates

Der Schützenrat hat keine Anträge an das Bot.

11. Anträge von Mitgliedern (Art. 20 Statuten)

Es sind bis Ende 2023 keine Anträge eingegangen.

12. Verschiedenes

12.1. Aufruf des Präsidenten

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden. Der Schützenrat hat beschlossen, dieses Jahr die offenen Vakanzen innerhalb des Schützenrats selbst abzudecken. Ziel ist es, auf die Erneuerungswahlen 2025 mit entsprechenden Kandidaten aufzuwarten.

Darum suchen wir dringendst Personen, welche bereit sind, sich in der Gesellschaft zu engagieren. Im nächsten Stadtschützen werdet ihr das Organisationsreglement finden, darin sind alle Vakanzen aufgeführt. Zudem würden wir gerne im Vorstand die fehlenden Ressourcen besetzen können.

Frei sind oder frei werden: Gesellschaftsschreiber / Chef Schiessabteilung / Finanzverwalter, jedoch kann man sich für jedes andere Vorstandsamt melden. Je nach Bewerber konstituiert sich dann der Schützenrat entsprechend.

12.2. Information zur Zihlmatt

Wie bereits letztes Jahr informiert wurde, können wir das Haupthaus und den 300-m-Stand nur renovieren. Inzwischen haben wir drei mögliche Interessenten für die Nutzung des 300-m-Standes. Wir lassen zurzeit das Gebäude schätzen, um anschliessend mit den Interessenten entsprechende Verhandlungen zu führen.

Sobald konkrete Projekte und Finanzierungen vorliegen, werden wir euch wieder informieren.

12.3. Wappenscheibenübergabe

Es finden am Bot keine Wappenscheibenübergaben statt. Diese wird am Absenden im Herbst 2024 erfolgen.

12.4. Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Präsident bedankt sich für die Teilnahme am Bot und die speditive Behandlung der Traktanden. Er wünscht allen eine erfolgreiche Schiesssaison 2024 und schliesst das Bot mit dem dreifachen und traditionellen:

«Allewyl, guet Schoss» – «Allewyl, guet Schoss» – «Allewyl, guet Schoss»

Ende des Gesellschaftsbots: 21.10 Uhr

Vorsitz:



Marco Neuhaus
Präsident

Protokollführer:



Max Colpi
Vizepräsident und Oberschützenmeister



GRÜNIG+ELMIGER
SWITZERLAND

Sport-/Freizeitwaffen | Büchsenmacherei | hauseigene Schiessanlage

STANDORT
Grünig + Elmiger AG
Industriestrasse 22
6102 Malters

ÖFFNUNGSZEITEN
MO, DI, MI UND FR
08.30 - 12.00 Uhr | 13.30 - 17.30 Uhr
DO
08.30 - 12.00 Uhr | 13.30 - 19.00 Uhr

KONTAKT
Tel +41 499 90 40
Email info@gruenel.ch

WEBSITE
www.gruenel.ch

  

